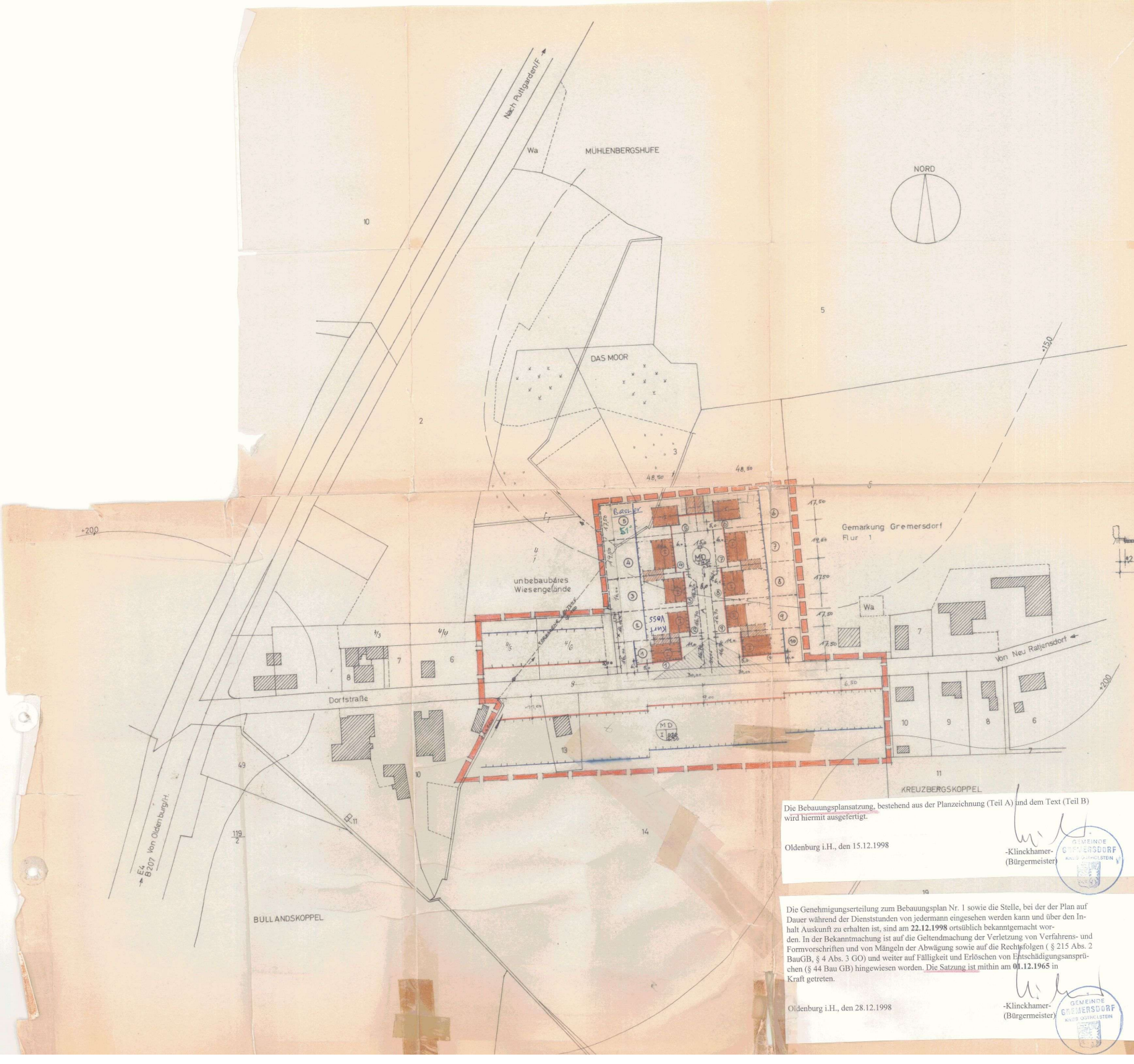
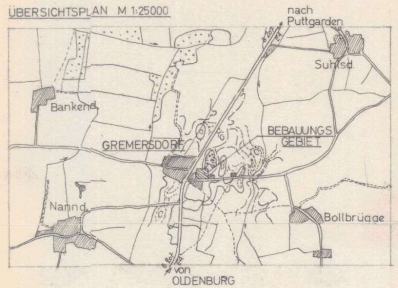
BEBAUUNGSPLAN No. I DER GEMEINDE GREMERSDORF
KREIS OLDENBURG/HOLST.

MASSTAB 1:1000



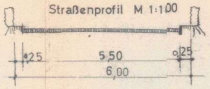
ÜBERSICHTSPLAN M 1:25000



LEGENDE

- Baugebietsgrenze
- ~~vorhandene Gebäude~~
- Geschosszahl, Stellung u. Firstrichtung der baulichen Anlage
- ~~geplante Gebäude~~
- Flächen für Nebengebäude (Garagen u. Einstellplätze)
- Verkehrsflächen
- neue Grundstücksgrenzen ——— vorhandene Grenzen
- wegfallende Grundstücksgrenzen
- Baulinien auf denen zu bauen ist
- Baugrenzen die nicht überschritten werden dürfen
- (10) Nummern der geplanten Grundstücke
- 12,45 Höhenschichtlinien
- Sichtdreieck
- Satteldach 47-51° Dachneigung
- M D Nutzungsart
- Geschoss-zahl: I / Grundflächenzahl / Geschossflächenzahl

Straßenprofil M 1:100



Die Grundflächenzahl (GRZ) beträgt: 0,20 für 5+6 , 0,20 für 1-4 u. 7-10

Das Bebauungsgebiet wird als **M I =Mischgebiet ausgewiesen. Bebauung: 1geschossig**

Dieser Plan wurde auf Grund katasteramtlicher Unterlagen aufgestellt.

Entworfen und aufgestellt nach §§ 8 u. 9 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960

Oldenburg/Holst. im April 1964

Gem. Gremersdorf — Der Planverfasser

Bürgermeister — Architekt BDA

GENEHMIGT

Genehmigt gemäß Erlaß des Innenministers vom IX 11a - 4.31.20 / 4. Juni 19 64 und des Kultusministers vom IV 311 - 4.31.20 / 4. Juni 19 64

Kiel, den 9. Juni 19 64

Der Innenminister für Arbeit, Soziales und Vertriebene des Landes Schleswig-Holstein

Kultusminister

Die Bebauungsplansatzung, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) wird hiermit ausgefertigt.

Oldenburg i.H., den 15.12.1998

-Klinckhamer-
(Bürgermeister)

GEMEINDE GREMERSDORF KREIS OLDENBURG/HOLSTEIN

Die Genehmigungserteilung zum Bebauungsplan Nr. 1 sowie die Stelle, bei der der Plan auf Dauer während der Dienststunden von jedermann eingesehen werden kann und über den Inhalt Auskunft zu erhalten ist, sind am **22.12.1998** ortsüblich bekanntgemacht worden. In der Bekanntmachung ist auf die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie auf die Rechtsfolgen (§ 215 Abs. 2 BauGB, § 4 Abs. 3 GO) und weiter auf Fälligkeit und Erlöschen von Entschädigungsansprüchen (§ 44 Bau GB) hingewiesen worden. Die Satzung ist mithin am **01.12.1965** in Kraft getreten.

Oldenburg i.H., den 28.12.1998

-Klinckhamer-
(Bürgermeister)

GEMEINDE GREMERSDORF KREIS OLDENBURG/HOLSTEIN

Dieser Plan einschließlich Text und Begründung ist gemäß §10 BBauG am 4. Oktober 196 4 von der Gemeindevertretung beschlossen und genehmigt worden.

Gremersdorf, 26. Okt. 1964.

Bürgermeister

Dieser Plan nebst Text und Begründung hat in der Zeit vom 5. August 196 4 bis 4. September 196 4 nach vorheriger Bekanntmachung öffentlich ausgelegen.

Gremersdorf, 26. Okt. 1964.

Bürgermeister

Die Darstellung des gegenwärtigen Zustandes sowie die der Festlegung der neuen städtebaulichen Planung werden als richtig bescheinigt.

Oldenburg/Holst., den 22. Okt. 196 4

Katasteramt

Unterschrift

HINWEISE:

Nebenbeschluß: Nach § 33 BBauG können Bauvorhaben vorab genehmigt werden, bevor eine Plangenehmigung vorliegt, wenn baugestalterisch keine Einwendungen durch die Bauaufsicht geäußert werden.

Vorkaufsrecht Gremersdorf, 26. Okt. 1964

Bausperre bzw. Veränderungssperre:

Bürgermeister